

Magdalena

Evangelischer Gemeindebrief Eching



Winter 2024/25

Dezember bis Februar



Lasset die Kinder zu mir kommen

Mt 19,14 | Mk 10,14 | Lk 18,16

Viel Freude beim Lesen!



Herzliche Einladung | S. 15



Gottesdienste | S. 10f



Für die Pinwand | S. 9



Waren Sie dabei? | S. 18f.

Was Sie sonst noch finden ...

- 05 Zum Nach-Denken
- 06 Kirchenvorstandswahl
- 07 Konfirmation 2024
- 13 Aus der KiTa Regenbogen
- 16 Weihnachtsrätsel
- 17 Familie - ohne sie geht es nicht

Glocken und Glockenturm

Der Schuldenstand hat sich zum 31. Oktober 2024 weiter reduziert auf

€ 31.047,-

Ein großes Dankeschön an alle,
die uns dabei unterstützen!

V.i.S.d.P.: Pfarrer M. Krusche – Redaktionsteam: G. Edlinger, M. Krusche, P. Wilms

Fotos: Downloads aus GEMEINDEBRIEF Magazin für Öffentlichkeitsarbeit, Bilddatenbank FUNDUS sowie entsprechenden Webseiten; Private Fotos

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Verfasserin/des Verfassers, nicht unbedingt die des Redaktionsteams, wieder. Druck: Schwarz Reprodukt, Eching.

Alle veröffentlichten Daten sind nur zur internen Verwendung. Missbrauch ist untersagt.

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Am Ende eines Jahres reflektieren wohl die meisten Menschen über die vergangenen (zwölf) Monate. Was haben sie gebracht, was war wichtig – für die eigene Person und auch darüber hinaus? Vielleicht erfolgt auch schon ein vorsichtiger Blick in die kommende Zeit.

Zu unserem Rückblick gehört die diesjährige Konfirmation (S. 7). Auch der Beitrag auf Seite 17 ist dem Aspekt „Kinder und Familie“ gewidmet.

Mit Erntedank (S. 19) und dem Gartentag ging das Kirchenjahr dem Ende zu - aber noch nicht ganz. Denn am 20. Oktober fanden die bayernweiten Kirchenvorstandswahlen statt (S. 6).

Neben dem großen Dank an die scheidenden Kirchenvorstände gehört ein ebenso großes Dankeschön Erwin Müller-Raab, der im Herbst auf 40 Jahre Kirchenpfleger in unserer Kirchengemeinde zurückblicken kann (S. 4).

Herzliche Einladung an alle am 1. Advent um 17 Uhr zum ökumenischen Adventssingen in der Magdalenenkirche (S. 8). Ein Tag vorher, am 30. November um 10 Uhr, ist der traditionelle „Brot für die Welt“-Basar, der mit dem Verkauf von u.a. Adventskränzen durch die Frauengruppe beginnt (S. 8).

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete und friedvolle Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr Redaktionsteam



40 Jahre Kirchenpfleger

Eine besondere Ehrung erfuhr **Erwin Müller-Raab** in der evang. Kirchenverwaltungsstelle für seine 40-jährige Tätigkeit als **Kirchenpfleger**. Geschäftsführerin Claudia Wunderlich würdigte den „Finanzminister“ für sein stets verantwortungsvolles Wirken, zunächst noch in der Evangelischen Gemeinde Neufahrn, wo er am 1. Oktober 1984 seine „ehrenamtliche Laufbahn“ als Kirchenpfleger begann. Wunderlich weckte mit Blick auf Müller-Raabs Einstieg einige Erinnerungen von historischer Reichweite aus dem Jahr 1984 bis zu der für unsere Gemeinde wohl wichtigsten Personalie „... und Herr Müller-Raab wurde Kirchenpfleger.“



Seit der Eigenständigkeit ab dem 1. Februar 2002 obliegt der Gemeinde auch die Verwaltung eigener Finanzen. Mit seiner Kompetenz, Umsicht, Erfahrung und mit sehr viel Engagement, dabei weitgehend im Hintergrund, begleitete Erwin die Großprojekte unserer Kirchengemeinde (Kirchenneubau, Orgel, Glocken/Glockenturm), die allesamt zu einem guten Abschluss gebracht werden konnten. Nicht unerwähnt sei seine Unterstützung der Kita Regenbogen, in der „Erwin“ bis heute das Team mit Rat und Tat begleitet. Wir alle sind ihm für seinen unermüdlichen Einsatz, seine Zuverlässigkeit und Freundlichkeit sehr dankbar!



Getauft wurden:

Catharina Chladek, Eching
Thorvin Böker, Eching
David Pflügler, Eching
Liam Winkler, Eching



Beigesetzt wurden:

Helmut Fritsch, Eching
Bernhard Schrehardt,
Eching

Monatsspruch Dezember

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir! (Jes, 60,1)

Monatsspruch Januar

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen! (Lk, 6,27-28)

Monatsspruch Februar

Du tust mir kund den Weg zum Leben. (Ps 16,11)

Kirchenvorstandswahl 2024

Mit den neu gewählten Kirchenvorständen erfolgt auch die Neubesetzung der dekanatlichen Gremien, nämlich der Dekanatssynode und des Dekanatsausschusses. Die anstehenden Themen sind groß, allen voran der nächste sog. „Landesstellenplan“. Auch die Kirche hat einen „Fachkräftemangel“ an Pfarrerinnen und Pfarrern, Religionspädagoginnen und -pädagogen, Diakoninnen und Diakonen. Zunehmend können Stellen nicht mehr besetzt werden. Die aktuelle Planung geht davon aus, dass bis 2032 etwa 25 % der Stellen im Mittel nicht mehr zur Verfügung stehen. Das entspräche, würde man es eins zu eins im Dekanat umsetzen, 5 bis 6 Stellen weniger als bisher. Die Arbeit, die auf die mittlere Ebene zukommt, besteht also einerseits in einer vernünftigen, durchdachten Reduzierung der Stellen und gleichzeitig in einem Weitertreiben der Überlegungen (und deren Umsetzung!), wie wir neu und anders arbeiten können. Erste Schritte dazu sind gemacht, klar ist: Das Gemeinsame, das Verbindende und das Unterstützende wird und muss an Gewicht gewinnen. Im Übrigen gilt es auch, dafür eventuelle ökumenische Ressourcen zu nutzen – wir sind nicht allein mit den künftigen Herausforderungen!

Weitere Themen liegen angesichts der Tatsache, dass wir immer weniger werden, auf der Hand, nämlich die Themen Finanzen und Immobilien.

Bei all dem gilt: Wir sind nicht zur Resignation berufen! Der Blick sollte nicht daran hängen bleiben, dass wir eine kleinere Kirche werden, sondern auch wahrnehmen, dass wir eine andere Kirche werden. Welches Profil wollen wir haben? Welche Schwerpunkte werden uns auszeichnen?

Wie kommt unsere Botschaft zum Tragen? Darin liegen die große Chance und die große Aufgabe zugleich: Kirche neu zu gestalten. Liebe neue Mitglieder von Dekanatsynode und Dekanatsausschuss: Willkommen bei dieser Aufgabe! Packen wir's an!

An dieser Stelle ist es mir ein großes Bedürfnis, den scheidenden Mitgliedern dieser Gremien ein herzliches Dankeschön zu sagen: Danke für alles Engagement, alles Mitdenken und Tun, für das sich nicht-Drücken vor unbequemen Themen und für die stets konstruktive, vertrauensvolle und freundschaftliche Zusammenarbeit. Danke von Herzen!

Christian Weigl

Am 20. Oktober wurde ein neuer Kirchenvorstand für die ev.-luth. Kirchengemeinde in Eching gewählt. Das Wahlergebnis in alphabetischer Reihenfolge:

- Sandra Eden
- Ulrike Langebartels
- Anne Sachs
- Brigitte Schneider
- Sonja Tschuk
- Peter Wilms

Die Verabschiedung des alten und feierliche Einführung des neuen Kirchenvorstandes findet am 2. Advent, 8. Dezember 2024 im Gottesdienst um 10.00 Uhr statt.

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für die Arbeit des neuen Kirchenvorstandes. Wir danken allen Gemeindegliedern, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben.

Konfirmation 2024



In der voll besetzten Magdalenenkirche bekräftigte der diesjährige Echinger Konfirmandenjahrgang im Beisein von Eltern, Paten und Familie bei einem fröhlichen und feierlichen Festgottesdienst sein Taufversprechen und somit seinen Glauben. Damit ist die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde mit einem Schlag um zehn neue vollwertige Mitglieder gewachsen.

„Gott, gib mir Kraft“, diesem Wunsch und Motto war das Grußwort von Kirchenvorstand Brigitte Schneider und die Predigt von Pfarrer Markus Krusche gewidmet. Darin erinnerte der Geistliche als prominentes und sehr beeindruckendes Beispiel für die Kraft des Glaubens an die junge deutsche Goldmedaillengewinnerin im Kugelstoßen bei den olympischen Spielen in Paris, Yemisi Ogunleye. Die Sportlerin sagte im Interview, dass Gott ihr Kraft für ihren Leistungssport gebe. Aus dieser Kraftquelle, so Krusche, „könnt auch ihr schöpfen“. Als passendes Geschenk überreichte er den Jugendlichen eine „USB Power Bank“ als symbolischen „Kraft-Akku“.

Einen klangvollen und stimmigen musikalischen Rahmen schufen Organistin Christina Kuttler und der erst 14jährige Saxophonist Christian Zeiler bei seinem ersten Auftritt vor einem größeren Publikum. Und auch der schwungvolle, rhythmische Konfi-Rap von Pfarrer Krusche durfte heuer nicht fehlen, bei dem die neuen evangelischen Gemeindeglieder und ihre Familien zum fröhlichen Mitschnipsen eingeladen waren.

Ulrike Wilms

Konfirmiert wurden am 15. September 2024 (in alphabetischer Reihenfolge):

Catharina Freya Chladek
Daniel Lars Eden
David Sven Eden
Liliana Nina Ehrmann
Dean Michael Galland
Hendrick Goronzi
Julia Emma Ngozie Kronski
Maximilian Müller-Raab
Paul Siegmayer
Katharina Helene Vosberg

Gemeinde in der Weihnachtszeit

Seit 43 Jahren gibt es nun schon den Frauenkreis der evang. Kirche in Eching. Wir treffen uns regelmäßig montags um 9.30 im Gemeindezentrum, um Gemeinschaft zu pflegen und über Gott und die Welt zu reden.

Auch in diesem Jahr trugen wir unseren Teil zum Adventsbasar am 30. November bei. Im Vorfeld werden schon Marmeladen, Quittenbrot und Plätzchen hergestellt.

In der Woche vorher wurden Zweige, Kranzrohlinge, Kerzen und Deko hergerichtet. Dann geht es ans Kränze binden und verzieren, für den Verkauf am Samstag im Vorraum der Kirche.

Der Erlös daraus wird an Brot für die Welt gespendet.

Ein herzliches Dankeschön auch in diesem Jahr an unsere fleißigen Helferinnen!

Ilona Schubert

Brot für die Welt
Basar zugunsten von „Brot-für-die-Welt“ 2024
Würde für den Menschen

Verkauf der Frauengruppe am Samstag, 30. 11.
In der Echinger Magdalenenkirche von 10-12 Uhr

66. Aktion Brot für die Welt
„Wandel säen.“

Adventskränze Adventsgestecke

Marmeladen Türkränze Plätzchen

Lassen Sie sich weihnachtlich einstimmen beim

Ökumenischen Adventsingen 1. Adventsonntag um 17 Uhr Magdalenenkirche in Eching

Es ist eine lieb gewordene Tradition, dieses Adventsingen gemeinsam mit der Chorgemeinschaft St. Andreas zu gestalten. Und auf die anschließende kleine gemeinsame Chorweihnachtsfeier freuen sich die Sängerinnen und Sänger jetzt schon.

Alle Chortermine des Jahres wurden in Kooperation mit anderen Chören gesungen. Die Freundschaft mit dem Chor CantusP mit gemeinsamen Auftritten,

Feiern und Chorwochenenden besteht schon seit weit über 20 Jahren. Dieses Jahr wurde nun durch das gemeinsame Musizieren nicht nur mit dem katholischen Kirchenchor von Eching, sondern zusätzlich mit dem Kirchenchor von St. Korbinian in Lohhof und nicht zuletzt mit dem Cantus Eho der Musikschule bereichert.

Als musikalischer Abschluss des Jahres steht dann noch am **3. Advent, dem 15. Dezember um 17 Uhr in der evangelischen Johanneskirche in Olching** ein **Adventsingen** mit weihnachtlichen Liedern, Geschichten und Musik. Auch dazu herzliche Einladung!

Astrid Sachs

Für Ihre Pinnwand

	Dezember 2024	Januar 2025	Februar 2025
SeniorInnen-Treff 14.30 Uhr, Gemeindezentrum	4. Dezember	8. Januar	5. Februar
KV-Sitzung (öffentlich) 19.30 Uhr, Gemeindezentrum			
Bibelgesprächskreis 19.30 Uhr, Gemeindezentrum	-	9. Januar 23. Januar	13. Februar 27. Februar
Gebetskreis 2. Montag des Monats 20.00 Uhr, Magdalenenkirche	9. Dezember	13. Januar	10. Februar



Gruppen und Kreise

Jugendtreff BREAK

ab 13 Jahre
Termine: bitte im Pfarramt erfragen
Markus Krusche (☎089/318 52298)

Bibelgesprächskreis

19.00 Uhr
Gemeindezentrum
Markus Krusche (☎089/318 52298)

SeniorInnen-Treff

1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr
Magdalenenkirche
Ilona Schubert (☎089/319 4118)

Frauengruppe

Montag, 9.30 bis 11.30 Uhr
Magdalenenkirche
Ilona Schubert (☎089/319 4118)

Krabbelgruppe

NEU! Mittwoch ab 15.30 Uhr
Magdalenenkirche
Bettina Beck (☎0176/77273779)

Anonyme Alkoholiker

Montag, ab 19.00 Uhr
Hans (☎0175/400 3436)

Gebetskreis

2. Montag im Monat, 20.00 Uhr
Magdalenenkirche
Pfarramt (☎089/319 4959)

Gottesdienste

01. Dezember 2024		1. Advent
10.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	M. Krusche A. Sachs
08. Dezember 2024		2. Advent
10.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl Verabschied./Einführung KV	M. Krusche
15. Dezember 2024		3. Advent
10.00 Uhr	Gottesdienst	M. Krusche
22. Dezember 2024		4. Advent
10.00 Uhr	Gottesdienst	A. Sachs
24. Dezember 2024		Heilig Abend
15.30 Uhr	Familiengottesdienst	M. Krusche
17.30 Uhr	Christvesper	M. Krusche
25. Dezember 2024		1. Weihnachtsfeiertag
17.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl	A. Sachs
26. Dezember 2024		2. Weihnachtsfeiertag
10.00 Uhr	Gottesdienst im ASZ	M. Krusche
29. Dezember 2024		1. Sonntag nach Weihnachten
11.00 Uhr	Gottesdienst ELFER	M. Krusche Team
31. Dezember 2024		Silvester
17.00 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst	M. Krusche



Gottesdienste

01. Januar 2025 **Neujahr**

17.00 Uhr Segnungsgottesdienst
in Oberallershausen

05. Januar 2025 **2. Sonntag nach Weihnachten**

10.00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl A. Sachs

12. Januar 2025 **1. Sonntag nach Epiphania**

10.00 Uhr Gottesdienst M. Krusche

19. Januar 2025 **2. Sonntag nach Epiphania**

10.00 Uhr Gottesdienst M. Krusche

26. Januar 2025 **3. Sonntag nach Epiphania**

11.00 Uhr ELFER Team

02. Februar 2025 **Letzter Sonntag nach Epiphania**

10.00 Uhr Gottesdienst m. Abendmahl M. Krusche

09. Februar 2025 **4. Sonntag vor der Passionszeit**

10.00 Uhr Gottesdienst A. Sachs

16. Februar 2025 **Septuagesimae**

10.00 Uhr Gottesdienst M. Krusche

23. Februar 2025 **Sexagesimae**

11.00 Uhr ELFER M. Krusche

Wir sind für Sie da!

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Eching

Danziger Str. 17

85386 Eching

Homepage: www.Magdalenenkirche.de

Spendenkonto: Freisinger Bank eG

IBAN DE04 7016 9614 0005 7344 36

Pfarrer Markus Krusche

Tel. 089/318 52298

Markus.Krusche@elkb.de

Sekretärin: Inger Thomae

Mo, Di, Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr

Tel. 089/3194959

[Pfarramt.Eching@elkb.de](mailto: Pfarramt.Eching@elkb.de)

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands

Anne Sachs Tel. 01575 9713729

anne.sachs@elkb.de

Kirchenmusik

Astrid Sachs (Chor)

Christina Kuttler (Orgel)

Hausmeister

Peter Wilms Tel. 089/319 2889

Mobil: 0157/590 760 26

Michael Schmied

Kirchenpfleger

Christiane Scheeper Tel. 089/209 29 709

Erwin Müller-Raab Tel. 089/319 4224

Kindertagesstätte Regenbogen

Goethestraße 73, 85386 Eching

Tel. 089/319 2924 Fax: 089/319 02930

Leitung: Tanja Sandrock

info@kita-regenbogen-eching.de

Hilfreiche Telefonnummern und Adressen

Telefonseelsorge

0800 / 1110111 und 0800 / 1110222

(kostenlos)

Münchner Aids-Hilfe

Mo - Fr 19.00-21.30 Uhr

Tel. 089 / 19411

Notruf für Suchtgefährdete

Tel. 089 / 28 28 22

Sektenbeauftragter

Dr. M. Pöhlmann, Tel. 089 / 5595-610

Evangelisches Beratungszentrum

München, Tel. 089 / 59048-0

Diakonisches Werk Freising

Frau Chr. Binder Tel. 08161 / 402980

Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit (FOL) Freising

Tel. 08161 / 402918-14 oder -15

Freisinger Tafel

Ausgabestelle Hallbergmoos

Frau Wilkowski, Tel. 0811 / 982 655

Frauenhilfe (für misshandelte Frauen und ihre Kinder)

Tel. 08161 / 912 12

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Eching, Untere Hauptstraße 12

Tel. 089 / 319 23 00

Alten- und Servicezentrum Eching

Tel. 089 / 327 14 20

Aus der KiTa Regenbogen

Im Oktober hat ein neues Projekt in der Kita gestartet: **„Die Waldentdecker“**.

An ausgewählten Tagen macht sich eine kleine Gruppe von 10 Kindern und zwei Pädagoginnen auf den Weg nach Oberschleißheim in den Berglwald. Begleitet werden das Projekt und die Kinder von dem kleinen Eichhörnchen „Fips“, das immer mal wieder Fragen und Aufgaben für die Gruppe hat.

Während der Zeit im Wald erleben die Kinder eine große Vielfalt an Sinnesindrücken. Sie lernen achtsam mit der Natur umzugehen und erfahren neue Bewegungs- und Spielmöglichkeiten.



Die Naturkunde ist ein wesentlicher Bestandteil des Projekts, bei der die Kinder Wissen über verschiedene Tiere und Pflanzen erforschen und kennenlernen. Die kleinen Waldentdecker haben sehr viel Freude daran Naturschätze zu sammeln, über einen Baumstamm zu balancieren und so kleine Bäche zu überwinden und mit Stöcken verschiedene Dinge auszuprobieren.

Die Kinder bringen immer wieder neue Ideen mit ein, die von den Pädagoginnen aufgegriffen und vertieft werden. Zuletzt haben die kleinen Waldentdecker ihr eigenes Waldtipi gebaut, das mit Blättern und Moos bedeckt wurde und so Schutz bietet.

Im Frühjahr, wenn „Fips“ wieder aus seiner Winterruhe zurück ist, wird sich eine neue Gruppe von Waldentdeckern auf Expedition in den Wald begeben.

Kristina Bachl
für das Team der KiTa Regenbogen



Neuer Elternbeirat in der Kita

Ein toller Start ins neue Kita-Jahr

Elternbeirat 2024/2025

Auch in diesem Jahr wird der Kindergarten wieder vom neu gewählten Elternbeirat unterstützt. Unter der neuen Vorsitzenden Tanja Steinbach werden Silke Njinga Njinga, Adelina Shehu, Juliane Bulitz, Naima Perecsenyi, Sandor Tatar, Jasmin Eichinger und Jasmina Mujkanovic wieder ihr Bestes geben, wie z.B. mit der Aktion Halloween in der Tüte und der Plätzchensammelaktion.

Den Anfang des Veranstaltungsjahres machte der St. Martins-Umzug am 12.11.2024, der wie jedes Jahr an der blauen Brücke im Freizeitgelände startete und stimmungsvoll angeführt von St. Martin und seinem Pferd Fraks bis zum Tennisplatz zog. Dort wurden die Kinder und Eltern vom Elternbeirat mit Glühwein, Kinderpunsch und Hot Dogs empfangen, um dann den Abend ge-

mütlich am Feuer zur Martinsgeschichte ausklingen zu lassen.

Des Weiteren wird es viele spannende Veranstaltungen und Ausflüge für alle Kinder der Kita Regenbogen geben, so z.B. den Ausflug ins Planetarium nach Garching, Ausflüge in die Bücherei und das Kindertheater, die Faschingsparty, ins Letzfeld und vieles andere.

Auch wird erneut Kids Pro am Start sein, um das Selbstbewusstsein der Vorschulkinder bestmöglich zu fördern.

Den Abschluss des Kita Jahres bildet unser Sommerfest, auf das sich Kinder, ErzieherInnen und Eltern gleichermaßen freuen.

Der Elternbeirat
der Kita Regenbogen



Musik in der Magdalenenkirche

Magdalenenchor

Mittwoch, ab 19.30 Uhr

Magdalenenkirche

Astrid Sachs (☎089/327 31751)

ELFER Musikproben

Dienstag, 18-19 Uhr

Magdalenenkirche

Traudl Mandausch (☎0163/6139269)

Posaunenchor

Donnerstag, ab 19 Uhr

Magdalenenkirche

Andreas Lösch (☎089/317 4132)

Hinweis:

Der Magdalenenchor (und auch der Posaunenchor) sucht nach wie vor dringend **Verstärkung!**

Sie wollen gerne dieser wunderbaren Chormusik nicht nur zuhören, sondern selbst mitsingen? Der Magdalenenchor freut sich über neue Sänger und Sängerinnen!

Chorprobe ist (außer in den Schulferien) jeden Mittwoch um 19:30 – 21:00 Uhr in der Magdalenenkirche. Schauen Sie einfach vorbei!

Herzliche Einladung!

2024 war ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Chorjahr für den Magdalenenchor: Im Frühjahr konzertierte der Chor in Eching und Lohhof mit der Dvorak-Messe in D-Dur. Bei der Langen Nacht der Musik in München begeisterte der Chor das Publikum mit schwungvollen afrikanischen Gospels. Und im November der nächs-

findet (außer in den Schulferien) immer am Mittwoch um 19:30 Uhr in der Magdalenenkirche statt. Im kommenden Jahr werden wir mit den wunderbaren Psalmen von Louis Lewandowski starten. Kommen Sie gerne einfach mal dazu!

Astrid Sachs



te Höhepunkt, die Mitwirkung beim Mozart-Requiem unter der Leitung von Jakob Guglhör in der Echingener Kirche St. Andreas. Dieses wunderbare Werk gemeinsam in einem großen Chor und Orchester zu singen ist ein besonderes Erlebnis, an das sich alle Beteiligten sicher noch lange gerne erinnern werden. Wie es seit vielen Jahren Tradition ist, gestaltete der Magdalenenchor am Ewigkeitssonntag den Gottesdienst in der Magdalenenkirche. Danach stimmten wir uns auf Weihnachten ein. Am 30. November beim Sternderlmarkt im Puchheimer PUC starteten wir mit weihnachtlichen Weisen in die Vorweihnachtszeit.

Das gemeinsame Singen macht viel Freude und ist ein großer Gewinn für alle Beteiligten. Vielleicht haben Sie Interesse, den Chor kennen zu lernen und selbst mitzusingen? Die Chorprobe

Weltgebetstag Cook Inseln
7. März 2025

"Wonderfully Made"
"Wunderbar geschaffen"

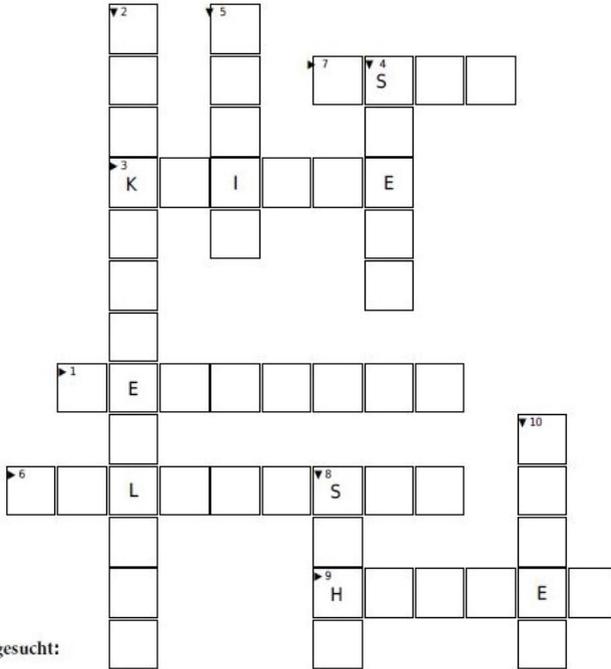
Mehr Informationen aus unserer Gemeinde folgen im nächsten Gemeindebrief.

Fastenaktion der evang. Kirche
Luft holen!
Sieben Wochen ohne Panik

5. März bis 21. April 2025

Seit 40 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“ dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten.

Weihnachtsrätsel



Das wird gesucht:

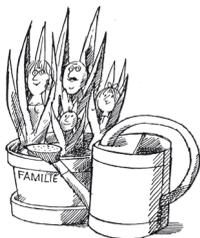
Waagrecht ▶

- (1) Einer der Heiligen Drei Könige heißt ...
- (3) Das Jesuskind lag in der ...
- (6) Ein anderer der Heiligen Drei Könige heißt ...
- (7) Im Stall stand ein Ochse und ein ...
- (9) Die ... waren auf dem Feld und passten auf die Tiere auf

Senkrecht ▼

- (2) Die Eltern vom Jesuskind mussten nach Bethlehem wegen der ...
- (4) Über dem Stall scheint ein heller ...
- (5) Die Mutter vom Jesuskind heisst ...
- (8) Die Tiere auf dem Feld sind ...
- (10) Der Vater vom Jesuskind heißt ...

Familie – ohne sie geht es nicht



Immer mehr junge Leute beschließen, Kindern unsere Welt nicht mehr zumuten zu wollen. Mir gibt das sehr zu denken. Wer wenn nicht Kinder können Veränderungen her-

beiführen? Verantwortung für die eigenen Kinder bedeutet irgendwie auch Verantwortung für den Rest der Welt. Ob man diese übernehmen will, bleibt am Ende jedem selbst überlassen. Der entscheidende Punkt ist heute: Es ist Aufgabe der Eltern, den Kindern beizubringen, dass man sich im Sinne der Demokratie, der Menschenrechte und des Umweltschutzes engagiert, statt Mitmenschen zu unterdrücken und Kriege vom Zaun zu brechen. Und das ist nicht leicht.

Der Soziologe Oskar Negt (1934-2024) sagte, dass Demokratie die einzige Staatsform ist, die man lernen muss. Aber: Wie und wo erlebt und erlernt man Demokratie? Wo sind die Räume, in denen Demokratieerfahrungen gemacht werden können?

Hier ist die Familie der erste Ort „politischer Sozialisation“. Dabei ist es wichtig, dass Demokratie nicht nur im Unterricht in Form von Strukturen, Institutionen und Gewaltenteilung gelernt werden kann – sondern sie wird auch erlebt am Küchentisch oder bei der Freizeitplanung. Kinder machen hier ihre ersten Erfahrungen und erleben, ob ihre Bedürfnisse und Meinungen ernst genommen werden. Dies gilt nicht nur für Familien mit jüngeren Kindern. Das Zusammenleben in der

Familie kann die politischen Einstellungen von Jugendlichen beeinflussen. Jugendstudien zeigen: Fast ein Viertel aller jungen Menschen zwischen 18 und 29 Jahren fühlt sich einsam, 61 % der jungen Menschen in Deutschland fühlen sich von der Politik vernachlässigt und haben das Gefühl, nichts ändern zu können (nachzulesen unter <https://www.demokratie-leben.de/magazin/magazin-details/studie-extrem-einsam-166>). Einer dieser Räume für Demokratieerfahrung ist sicherlich auch die Kirche. Kirche als Gemeinde und eingebettet in den Sozialraum hat hier eine Verantwortung.

Ohne Familie geht's nicht! Dort wachsen die Bürger von morgen auf. Es ist deshalb unerlässlich, für gute Rahmenbedingungen in und um die Familien herum einzutreten.

Für das Gelingen von Familie gilt dasselbe wie für die Demokratie: Beides hängt vom fairen Austausch und einer konstruktiven Auseinandersetzung mit verschiedenen Standpunkten ab. Nur durch sinnvoll getroffene Absprachen, durch Kompromissbereitschaft ohne Selbstaufgabe kann Familie gelingen und so zur Stärkung von Demokratie beitragen.

„Die Demokrat:innen von morgen brauchen heute Eltern, die Vertrauen in die Demokratie und ihre Institutionen haben.“ So die evangelische arbeitsgemeinschaft familie (eaf).

Und noch ein Satz von Mahatma Ghandi: „Wenn wir wahren Frieden in der Welt erlangen wollen, müssen wir bei den Kindern anfangen.“

Handeln wir in diesem Sinne!

Gudrun Edlinger

Waren Sie dabei?

Neubürgerempfang der Gemeinde Eching im Bürgerhaus

Am Freitag, den 27.9.2024, konnten sich interessierte Echinger Neubürger über das Leben in Eching und in unserer evangelischen Kirchengemeinde informieren.

Dazu hatte die Gemeinde Eching ca. 2000 Einladungen an Bürgerinnen und Bürger verschickt, die im Zeitraum zwischen Februar 2020 und August 2024 zugezogen waren. Ungefähr 250 Menschen folgten der Einladung. Neben zahlreichen Vereinen und Institutionen war auch unsere evangelische Kirchengemeinde mit einem Infostand vertreten, organisiert von Peter Wilms. Einen sehr guten Überblick über unser aktives Gemeindeleben lieferte die von Sandra Eden anschaulich gestaltete Pinnwand. Detailliertere Informationen zu Gruppentreffen, Gottesdiensten etc. mit Terminen und Kontakten zu Ansprechpartnern konnten Interessierte zwei Flyern entnehmen, die aus der Feder von

Brigitte Schneider und Peter Wilms stammten. Zudem half Sonja Tschuk bei der Betreuung des Infostandes. Mit Hilfe von Informationsmaterial, z.B. von Ilona Schubert zum 40-jährigen Bestehen der Frauengruppe, und „Give aways“ kamen wir mit mehr als 20 Personen ausführlicher ins Gespräch. Die vorzüglich schmeckenden Kekse von Bärbele Hoos und Brigitte Schneider sowie unsere Schätzfrage zum Gewicht unserer drei Kirchenglocken lieferten oft den Anstoß für weitere Gespräche über unsere Kirchengemeinde. Die Schätzungen der Teilnehmer differierten enorm, von 51 bis 3500 kg (korrekt war 2120 kg); die zutreffendsten Antworten wurden mit einer kleinen Figur von Martin Luther prämiert.

Das Echo auf unseren Stand war durchweg positiv. Dies belegt auch die folgende Aussage: „Hätte es so eine Veranstaltung früher gegeben, wäre ich schon viel eher in die Kirche gekommen.“

Ulrike Langebartels



Waren Sie dabei?

Erntedank 6.10.2024

Am Vortag des Erntedankfestes trafen sich Ulrike und Markus Krusche, Ulrike Langebartels, Bärbele Hoos und Sonja Tschuk, um die Kirche für den Festgottesdienst zu schmücken. Zu Beginn herrschte Chaos im Kirchenraum – mit den vielen Körben und Taschen und sonstigen Behältnissen, die gebracht wurden, gefüllt mit Früchten, Gemüse, Nüssen, Pilzen etc., auch Blumen und Riesenkürbisse durften nicht fehlen. Nach und nach gelang es mit Fingerspitzengefühl und Geduld Ordnung in den Aufbau zu bekommen. Hier und da musste immer noch mal ein Kürbis, eine Paprikaschote etc. verschoben werden. Nach ca. 1 Stunde waren wir mit unserem Werk fertig und zufrieden. Wir sahen die Fülle, in der wir leben dürfen, die keine Selbstverständlichkeit ist und sagen danke, Herr.



Am nächsten Tag sah man in der gut besuchten Magdalenenkirche viele freudig erstaunte Gesichter. Im Gottesdienst wurde u.a. über unsere Welt gesprochen, in der Wasser, Feuer, Erde, Luft besonders zu schützen sind. Das Abendmahl wurde außergewöhnlich mit Brot und Trauben gefeiert.

Organistin Christina Kuttler entließ die Gemeinde mit beschwingten Orgelmelodien in einen sonnigen Sonntag. Zum Abschluss des sehr schönen Gottesdienstes durften sich die Besucher Lebensmittel vom reich gedeckten Tisch mit nach Hause nehmen.

Sonja Tschuk



Die fleißigen Helfer beim **Gartentag** am 26.10.2024.

Recht herzlichen Dank für die tatkräftige Unterstützung!



Winter 2024

Herzliche Einladung !

Ökumenisches Adventsingen

1. Advent - Sonntag, den 1. Dezember 2024, 17.00 Uhr
Magdalenenkirche

Weihnachtsgottesdienste in der Magdalenenkirche / ASZ

24. Dezember	15.30 Uhr	Familiengottesdienst
	17.30 Uhr	Christvesper
25. Dezember	17.00 Uhr	Gottesdienst m. Abendmahl
26. Dezember	10.00 Uhr	Gottesdienst im ASZ